



Sie sind auf alles gefaßt - die Konradis (hinten, v.l.) Dr. Wolfgang Nüd-ling, Michael Herbert, Reinhold Sterflinger, Dr. Claus-Rüdiger Heiken-wälder und Dr. Hans Stiegler; (vorne, v.l.) Franz Schweizer, Thomas We-ber und Gerhard Bonauer. – Foto: Schuster

## Die Konradis singen und spielen im Haiböcksaal

Vokalensemble kommt am Freitag nach Wegscheid

**Wegscheid.** Bereits zum zweiten Mal kommt das Burghäuser Vokalensemble „Die Konradis“ nach Wegscheid. „Ungeduscht“ lautet das neue Programm der acht Sänger, das sie bereits fünfmal vor ausverkauftem Publikum in Burghausen aufgeführt haben.

Die Konradis entstanden aus einer Faschingslaune heraus. Acht Männer entschlossen sich, den Pfarrabend ihrer Pfarrei Sankt Konrad mit Gesang zu bereichern und stellten ein Ensemble auf sechzehn Beine. Der Erfolg war überwältigend, so konnte es nicht bei diesem einem Auftritt bleiben. Mittlerweile sind die Konradis eine bekannte Größe in Burghausen und darüber hinaus. Seit 2006 veranstalten sie jährlich ein bis zwei Benefizkonzerte. Bereits über 32 000 Euro konnte das Oktett für soziale Einrichtungen mit ihren Konzertreihen „Sax, Songs, and Rock'n Roll“, „Burghäuser Impressionen – A cappella am Abgrund“, „Wählt Wa(h)re Männer“, „A cappella on Tour“ sowie dem Kirchenkonzert „Sakralissimo“ ersingen. In Wegscheid gastierten sie 2008. Der Auftritt im Pfarrsaal ist vielen Gästen noch in bester Erinnerung, denn nach einem mitrei-

ßenden Auftritt gaben die Konradis an der Bar spontan ein einstündiges Stegreifkonzert. Vielleicht auch ein Grund, warum sich auch die Konradis schon auf ihren Wegscheider Auftritt freuen. Diesmal hat das Kulturbrett! den Haiböcksaal gewählt. Ein großer Raum für einen kleinen Chor, deshalb wird Heiner Resch den Konradi-Sound mit einer professionellen Gesanganlage auf raumklingendes Niveau bringen. Mit einer erweiterten Beleuchtung setzt das Kulturbrett! die A-cappella-Truppe ins rechte Licht. Sauber und trocken rasiert, gewürzt mit Witz und Situationskomik präsentieren „Die Konradis“ Klassiker des A-cappella-Gesangs. Aber auch an freche Ohrwürmer wie „An der Copacabana“ von der EAV und aktuelle Hits der Sportfreunde Stiller und Robbie Williams wagen sich die Männer ungeduscht heran. Die Konradis setzen die Lieder in Szene und wechseln dazu in verschiedene Kostümrollen. Zum Ohrenschaus kommt der Augenschmaus. Damit die Konradis auf der Bühne Platz finden, hat Familie Haiböck die Bühne verbreitert. Das Konzert beginnt um 20 Uhr. Karten gibt es bei den Geschäftsstellen der PNP. – red